

OP-Leitfaden für die **bipolare Radiofrequenz-Volumen-Reduktion (RaVoR™)** am Zungengrund

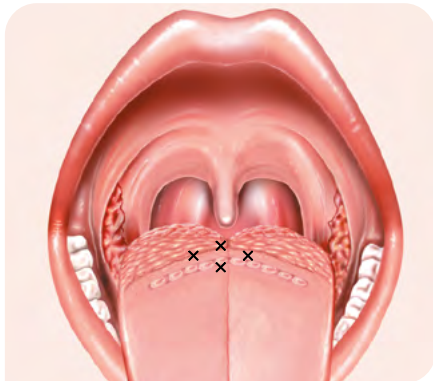


Abb. 1: Einstichstellen für die Applikation der Radiofrequenzenergie am Zungengrund.

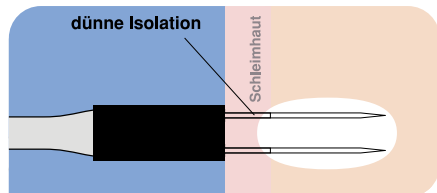


Abb. 2: Korrekt platzierte RaVoR™ bipolare Elektrode. Das vollständige Einstechen samt der dünnen Isolation schützt die Schleimhaut vor Oberflächenläsionen.

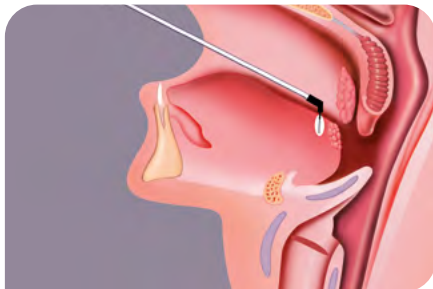


Abb. 3: Schematische Darstellung der korrekten Position der Elektrode im Gewebe.

Indikationen/Kontraindikationen

Versteifung des Zungengrundes bei leicht- bis mittelgradiger obstruktiver Schlafapnoe und retrolingualer Obstruktion. Spezielle Kontraindikationen durch die RF-Chirurgie bestehen nicht.

Vorbereitung des Patienten

Der Eingriff erfolgt unter Lokalanästhesie, eine perioperative Sedierung mit z. B. Midazolam unter entsprechendem kardiorespiratorischen Monitoring wird empfohlen. Ebenso wird eine perioperative intravenöse Antibiotikaphylaxe z. B. mit Cefazolin 2 gr. empfohlen. Die Anästhesie erfolgt durch die Applikation eines Oberflächen-Anästhetikums (z. B. Lidocain Pumpspray) und Injektion eines Lokalanästhetikums gemeinsam mit einem Vasokonstriktor (z. B. Lidocain 2% plus Adrenalin 1:200.000). Es werden vier Depots rautenförmig – ausgehend von der Mittellinie und in Höhe oder dorsal der Papillae vallatae – gesetzt (Abb. 1). Dabei werden jeweils 2-3 ml Lokalanästhetikum eingespritzt (insgesamt etwa 10 ml).

Die bipolaren Elektroden müssen vor jedem Eingriff auf intakte Isolierung geprüft werden. Defekte Instrumente dürfen nicht eingesetzt werden, es droht Verbrennungsgefahr.

Durchführung des Eingriffs

Die Einstichstellen der RaVoR™ bipolaren Zungengrund-Elektrode (REF: 70 44 99) (Abb. 3) sind analog zu den Lokalanästhesie-Depots – rautenförmig ausgehend von der Mittellinie auf Höhe oder dorsal der Papillae vallatae (Abb. 1). Hierzu wird die herausgestreckte Zunge gefasst und soweit wie möglich herausgezogen. Die bipolare Elektrode wird inklusive der dünnen Isolierung eingestochen (Abb. 2). Bei einem wiederholten Eingriff sollten die Applikationen nicht an gleicher, sondern an benachbarter Stelle erfolgen. Die Nadel sollte möglichst senkrecht ins Gewebe eingebracht werden. Sichtbare Veränderungen der Schleimhaut sind nicht zu erwarten.



Abb. 4: RaVoR™ bipolare Elektrode für den Zungengrund, single-use (REF: 70 44 99)

Nachbehandlung

Eine spezifische Nachbehandlung ist nicht erforderlich. Es genügt bei Bedarf die Einnahme eines Schmerzmittels (z. B. Paracetamol oder Diclofenac), sowie die Fortführung der antibiotischen Prophylaxe über 5 Tage (oral). Die Patienten sollten darüber informiert werden, dass der therapeutische Effekt zeitlich verzögert auftritt. In den ersten Tagen kann sich durch die postoperative Schwellung des Gewebes eine bestehende Symptomatik verschlechtern.

Einstellungen* für CURIS® 4 MHz Radiofrequenz-Generator (REF: 36 01 00-01)

Gültig für CURIS® mit orangenem Aufkleber.



RaVoR™ bipolare Elektrode: RaVoR™
Leistung: 12 Watt



Weitere Informationen siehe Rückseite.

RaVoR™ bipolare Elektrode: RaVoR™
Leistung: 12 Watt

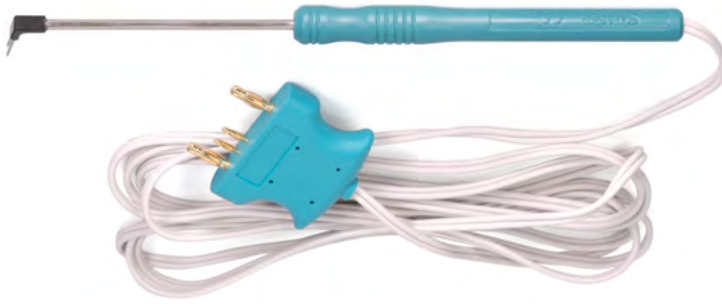


Weitere Informationen siehe Rückseite.

* Beginnen Sie immer mit den niedrigsten Einstellungen, um die gewünschten Effekte zu erzielen. Erhöhen Sie bei Bedarf die Einstellungen schrittweise, bis die gewünschte Wirkung erreicht ist. Dies können durchaus 50 Watt oder mehr sein. Die Einstellungen können sich von Patient zu Patient, von Gewebe zu Gewebe unterscheiden und müssen entsprechend angepasst werden.

Bitte beachten Sie, dass dies keine detaillierte Therapieanleitung darstellt.

Geeignete Produkte für diese Anwendung



RaVoR™ (Radiofrequenz-Volumen-Reduktion)

Anz.	REF	Beschreibung
1	70 44 99	RaVoR™ bipolare Elektrode für den Zungengrund, single-use Arbeitslänge: 110 mm



CURIS® 4 MHz Radiofrequenz-Generator
Basis-Ausstattung

Anz.	REF	Beschreibung
1	36 01 00-01	CURIS® 4 MHz Radiofrequenz-Generator (inkl. Netzkabel, Gebrauchsanweisung und Testprotokoll)
1	36 01 10	Zweipedal-Fußschalter für CURIS®, Kabellänge: 4,0 m
1	37 01 54L	Bipolares Kabel mit Sicherheitsstecker für CURIS®, Länge: 3,0 m
1	36 07 04	Monopolarer Elektrodenhandgriff mit Schalter für CURIS®, Kabellänge: 3,0 m, Ø 2,4 mm
1	36 02 38	Anschlusskabel für Einweg-Neutralelektrode für CURIS®, Kabellänge: 3,0 m



verfügbare Neutralelektroden:

1 (x 100)	29 00-5	Einweg-Neutralelektrode, geteilt, für Erwachsene und Kinder, VE: 20 x 5 Stk.
1 (x 50)	95 80 04	Einweg-Neutralelektrode, geteilt, für Erwachsene, VE: 10 x 5 Stk.
1 (x 50)	95 80 05	Einweg-Neutralelektrode, geteilt, für Kinder, VE: 10 x 5 Stk.
1	36 02 26	Wiederverwendbare Gummi-Neutralelektrode

Die Produktverfügbarkeit ist abhängig von regulatorischen Vorschriften in einzelnen Märkten und kann daher variieren.
Längenangaben dienen zur Orientierung und können etwas abweichen.



PRECISION ELECTROSURGERY
Made in Germany

SUTTER MEDIZINTECHNIK GMBH
TULLASTRASSE 87 · 79108 FREIBURG/GERMANY
TEL. +49(0)761-51551-0 · FAX +49(0)761-51551-30
WWW.SUTTER-MED.COM · INFO@SUTTER-MED.DE